



Marokko, Hoher Atlas: Trekking am MGoun

Eine der schönsten und abwechslungsreichsten Routen im Hohen Atlas

Von einem Bergtal hoch in eine unbesiedelte Region des Hohen Atlas aufsteigen, wo nur noch Schaf- und Ziegenherden gesömmert werden. Einen Viertausender übersteigen (fakultativ). Über Hochebenen und Pässe, vorbei an Felspfeilern und Quellen. Langsam sinkend erreichen wir ein abgelegenes Hochtal mit Berberdörfern und Terrassenfeldern. Durch eine Schlucht wandern wir hinaus in die «normale» Zivilisation an der Südflanke des Hohen Atlas.

Das Trekking bietet von lieblichen Tallandschaften über Hochebenen und Gipfel bis zu tief eingeschnittenen Schluchten alles.

Der MGoun ist ein Viertausender-Gipfel im zentralen Hohen Atlas, der einer ganzen Region den Namen gibt. An seiner Nordflanke speisen Quellen den MGoun-Bach, der die Berberdörfer und Terrassenfelder des Vallée du MGoun mit Wasser versorgt. Dieses Tal war bis vor ein paar Jahren nur zu Fuss oder auf dem Maultier über Pässe von 3000 m Höhe oder durch die MGoun-Schlucht am Ausgang des Tals zu erreichen. Die MGoun-Schlucht ist auch heute die einzige ganzjährige Verbindung des Tals zur Aussenwelt.

Von Marrakesch fahren wir an die Nordflanke des Hohen Atlas' zum Ausgangspunkt des Trekkings. Wir wandern über zwei Pässe auf die Hochebene Terkeddid am Fuss des Viertausenders MGoun. Unterwegs blicken wir hinunter in den Talgrund, wo Berberhäuser zwischen den fruchtbaren Ackerflächen mit Terrassenfeldern stehen. Wir besteigen den M'Goun (4068 m, fakultativ) und geniessen in den unbewohnten Hochtälern eine unglaubliche Vielfalt an Farben und Formen: In den Berghängen treten rote, grüne, gelbe, schwarze und weisse Gesteinsschichten ans Licht. Wasser fräste Schluchten, Felspfeiler, Pyramiden, scharfe Grate und weiche Hügel in diese abgeschiedene Bergwelt.

Wir erreichen das abgelegene Vallée du MGoun mit traditionellen Berberdörfern und Terrassenfeldern. Wenn man sich vor Augen führt, dass dieses Tal erst seit kurzem mit Autos erreichbar ist, dann steigt der Respekt vor den Anforderungen, die das Leben in solch abgeschiedenen Gegenden stellt. Wir verlassen die Bergwelt des Hohen Atlas' durch die eindrückliche Schlucht des MGoun-Bachs. Ein fantastisches Trekking voller Naturerlebnisse und Begegnungen in einem ausserordentlich vielfätigen Naturraum geht dann zu Ende.

Programm „Marokko: Trekking am MGoun“, 9 Tage

Trekking mittel, 6 Nächte im Zelt, 2 Nächte im Hotel

F= Frühstück inbegriffen, L = Lunch inbegriffen, A = Abendessen inbegriffen

- 1. Tag:** Anreise Schweiz - Marokko, Unterkunft in 3*-Hotel in Marrakesch (- - -)
- 2. Tag:** Wunderschöne Fahrt von Marrakesch via Demnat ins Tal Ait Boulli an der Nordflanke des Hohen Atlas'. Nachmittags Wanderung in die Höhe, Biwak am Fuss eines Passes.
Wanderung: 2-3h, 6 km, ↗ 450m (F L A)
- 3. Tag:** Wanderung hoch auf einen ersten Pass von 2860m, runter auf der anderen Seite und gleich weiter hoch auf einen Pass von 3100m. Sanft abfallend zum Biwak auf der Hochebene Terkeddid auf 2900m.
Wanderung 6h, 14 km, ↗ 900 m, ↘ 300 m (FLA)
- 4. Tag:** Fakultative Besteigung des Viertausenders MGoun, 4068m: Genialer Blick über die Nord- und Südflanke des Hohen Atlas bis in die Halbwüste des Jebel Sahro. Wanderung: 8-9h, 20 km, ↗ 1300 m, ↘ 1500m. Wer den MGoun nicht besteigt, wandert eine normale Etappe durch eine ausgesprochen farben- und formenreiche Bergwelt. Biwak auf 2700 m.
Wanderung: 5-6h, 15km, ↗ 500 m, ↘ 700 m (FLA).



5. Tag: Höhenwanderung durch eine Bergwelt mit grandiose Farbenspiel in den Berghängen. Auf-und-ab zwischen 2700 und 2200 m. Biwak 2100m.

Wanderung: 5h, 15km, ↗ 300 m, ↘ 800 m (FLA)

6. Tag: Wanderung durch das MGoun-Tal: Sanft abfallend von Dorf zu Dorf, durch Terrassenfelder, dem MGoun-Bach entlang. Dörfer mit klassischer Berber-Architektur, Terrassenfelder, Bewässerungskanäle, Nussbäume, idyllisch ... Nachmittags erste Schritte in der Schlucht des MGoun. Biwak bei einer Siedlung in der Schlucht auf 1900 m. Wanderung: 6-7h, 20 km, ↗ 200 m, ↘ 550 m (FLA)

7. Tag: Der grosse Tag der Schlucht: Wir wandern den ganzen Tag in der Schlucht des MGoun-Bachs - manchmal ist sie ein paar hundert Meter breit, manchmal sehr schmal. Biwak auf 1700 m. Wanderung: 4-5h, 10 km, ↘ 150 m (FLA)

8. Tag: Letzte Schritte in der Schlucht, die sich nun öffnet. Wanderung: 2h, 5 km, ↘ 100 m.

Ab mittags: Eindrückliche Fahrt raus aus der Bergwelt zurück in die Zivilisation. Ganztägige Rückfahrt über den Hohen Atlas nach Marrakesch. Unterkunft in 3*-Hotel in Marrakesch (F L A)

9. Tag: Ende der Reise. Rückflug in die Schweiz oder individuelle Verlängerung (F - -)

Preis- und Programmänderungen vorbehalten

Daten, Preise "Marokko: Trekking am MGoun"

Datum	Preis pro Person	Infotreffen	Reisebegleiter/in
2019			
20.-28. Juli 2019	Fr. 1930.-	29. Juni 2019	Helen Baumann

Flüge Schweiz-Marrakesch-Schweiz können über Rickli Wanderreisen gebucht werden. Wir berechnen den Tagespreis plus Fr. 30.- pro Person Bearbeitungsgebühr. Der günstigste Tagespreis liegt bei Fr. 450.-. Der Tagespreis ist abhängig von der Reisesaison sowie vom Reisedatum.

Im [Anmeldeformular](#) können Sie die Reise mit oder ohne Flüge buchen. Sie können zudem unter „Bemerkungen“ notieren, wenn Sie kontaktiert werden möchten, falls der Tagespreis oberhalb einer bestimmten Grenze liegt.

Preise währungsbereinigt

Im Preis inbegriffen

- Transporte gemäss Programm
- Vollpension während dem Trekking
- Trekking: marokkanische Begleitequippe: diplomierter marokkanischer Trekkingführer (spricht vorwiegend französisch), Koch, Lastmulis und ihre Besitzer
- 2 Übernachtungen in Marrakesch mit Frühstück in 3*-Hotels
- CO₂-Kompensation für Flüge, wenn Rickli Wanderreisen die Flüge bucht sowie für Fahrten in Marokko (www.myclimate.org)
- Maultiere als Lasttiere
- Reisebegleitung aus der Schweiz
- Infomaterial
- Infotreffen

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise Schweiz-Marokko-Schweiz
 - Trinkgelder an marokkanische Begleitequippe, an Fahrer und Hotelpersonal
 - Hauptmahlzeiten in Marrakesch
 - Versicherungen
- Mahlzeiten, Zwischenmahlzeiten und Trinkgelder der ganzen Reise dürften mit Fr. 150.- abgedeckt sein - alkoholische Getränke und Souvenirs nicht eingerechnet.

Optionen

- Schlafsack: Miete inkl Baumwoll-Einlage: Fr. 50.-
- Einzelzimmer im Hotel in Marrakesch: Fr. 80.-
- Einzelzelt während dem Trekking: Fr. 100.-
- Persönliches Reittier: Maultier Fr. 230.-

Anforderungen

- Trekking mittel mit 7 Tagen Wandern
- Tagesetappen von 2 bis 7 Stunden (kleine Pausen inbegriffen, Besteigung des MGoun ausgenommen).
- Maximale Höhenunterschiede: 900 m Anstieg oder 800 m Abstieg an einem Tag (Besteigung des MGoun ausgenommen)
- Bei den Wanderzeiten sind kleine Pausen bereits eingerechnet. Ein Beispiel: Wenn hier eine Tagesetappe mit 6 Stunden angegeben wird, dann wandern wir morgens ca. 4 Stunden inklusive kleine Pausen und nach einer ausgiebigen Mittagspause noch ca. 2 Stunden. In der Schweiz wäre eine solche Tagesetappe vermutlich mit etwa 4h30 bis 5h auf den Wanderwegweisern angegeben.
- Wir tragen unterwegs einen Tagesrucksack. Hauptgepäck, Lebensmittel sowie sämtliches Campingmaterial werden von den Lasttieren getragen.

Übernachtung

- 6 Nächte im Zelt, mit Vollpension
- 2 Nächte in 3*-Hotel in Marrakesch, mit Frühstück

Begleitteam

Aus dem Hohen Atlas

Besonderes

Zusätzlicher Komfort: Wir haben während dem Trekking kleine Stühlchen dabei, da das Sitzen am Boden oft Schwierigkeiten bereitet.

Einreise, Papiere:

Für die Einreise nach Marokko ist ein Pass notwendig, der noch ein halbes Jahr über die Reise hinaus gültig ist.

Gruppengrösse

- Mindestens 4, höchstens 12 Personen (allenfalls 13 Personen, falls noch ein Platz frei ist und sich zwei Personen gleichzeitig anmelden)
- Kleingruppenzuschlag bei 4 oder 5 Personen: Fr. 190.-

Klima

Im Sommer tagsüber je nach Höhe 20-35°, nachts angenehm bis frisch

Lasttiere

Maultiere. Hauptgepäck, Lebensmittel sowie sämtliches Campingmaterial wird von den Lasttieren getragen. Wir tragen unterwegs einen Tagesrucksack.

Flüge

Wir fliegen in aller Regel mit Royal Air Maroc von Zürich oder Genf via Casablanca nach Marrakesch und zurück.

Wenn Sie zu anderen Daten fliegen und z.B. länger in Marokko bleiben, oder wenn Sie auf den Tag in Marrakesch vor oder nach dem Trekking verzichten möchten, dann empfehle ich, dass Sie die Flüge selbst buchen. So haben Sie mehr Varianten und reisen eventuell günstiger.

Anmeldefrist

Eine frühzeitige Anmeldung lohnt sich:

- Ich möchte an sich keine strikten Anmeldefristen setzen. Als Faustregel gilt: Anmeldung bis ein Monat vor Abreise. Deutlich besser ist jedoch eine Anmeldung zwei Monate oder früher vor Abreise. Bei einer Anmeldung kürzer als ein Monat vor Abreise muss die Verfügbarkeit von Flügen und Unterkunft geprüft werden.
- Es ist für alle Beteiligten von Vorteil, möglichst frühzeitig einen Anhalt zu haben, ob eine Reise durchgeführt wird oder nicht. Deshalb profitieren Frühbucher von einem Rabatt.

Frühbucher-Rabatt

Bei frühzeitiger Buchung erhalten Sie folgenden Frühbucher-Rabatt:

- Bei Buchung mehr als 181 Tage vor Abreise: Fr. 100.-
- Bei Buchung 136 bis 180 Tage vor Abreise: Fr. 60.-
- Bei Buchung 91 bis 135 Tage vor Abreise: Fr. 30.-

Massgebend ist das Datum, an welchem Ihre Anmeldung bei Rickli Wanderreisen eintrifft.

Der Frühbucher-Rabatt gilt für alle ausgeschriebenen Gruppenreisen. Er kann nicht mit anderen Rabatten kumuliert werden. «Reisen nach Wunsch» sind vom Frühbucher-Rabatt ausgenommen.